

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	13
1. Definitionen	15
1.1. Mantrailing	15
1.2. Tracking (Fährtenarbeit) – Mantrailing	15
2. Personensuchhunde	17
3. Einsatzbereiche der Mantrailer	18
4. Achtung – Fertig – Los	18
5. Begriffe/Glossar	22
6. Warum Mantrailing – oder braucht es überhaupt Mantrailer? ...	26
7. Geschichte	27
8. Trailequipment	28
8.1. Hund	28
8.2. Mensch	28
9. Die wichtigen Personen beim Trailen	30
9.1. Versteckperson / Zielperson	30
9.2. Flanker	32
9.3. Hundeführer	33
10. Struktureller Aufbau	36
10.1. Motivation	36
10.2. Kynologisches Basiswissen	38
10.3. Geruchslehre (Odorologie)	38
10.3.1. Hundenase	38
10.3.2. Vomero-nasales Organ (Jacobson'sches Organ)	39
10.3.3. Mikroorganismen	40
10.3.4. Body Air Current	41
10.3.5. Individualität	43
10.3.6. Geruchsgewinnung	43
10.3.7. Geruchsartikel (Geruchsträger)	44

10.4.	Methodik	47
10.4.1.	Allgemeines.	47
10.4.2.	Aufbau und erste Trails.	51
10.4.3.	Der Abgang/Start	63
10.4.4.	Kreuzungsarbeit.	79
10.4.5.	Die Anzeige/Indikation.	92
11.	Körpersprache formen oder: Wie lese ich meinen Hund?.....	112
11.1.	Änderung Körpergewicht, Bodyline, Kopfbewegungen (Headturns).	116
11.2.	Gedanken zur Nasenhöhe	123
12.	Arbeiten auf dem Geruchsband	126
13.	Untergründe	133
13.1.	Spezielle Bodenbedingungen	138
13.1.1.	Schnee	138
13.1.2.	Indoorbeläge	140
13.1.3.	Kopfsteinpflaster	140
14.	Negativarbeit – oder: Wann ist ein Trail wirklich zu Ende?.....	143
15.	Leinenhandling	146
16.	Opferbindung – oder: Wer belohnt meinen Hund?.....	152
17.	Trailen und Pause	156
18.	Trailen und Geschwindigkeit	159
19.	Geduld	160
20.	Äussere Einflüsse	161
20.1.	Umgebung	161
20.2.	Alter des Trails	163
20.3.	Temperatur und Luftfeuchtigkeit	164
20.4.	Wind	166
20.5.	Thermik	168
20.6.	Nebel und Regen	169
20.7.	Tageszeit und Helligkeit	169
20.8.	Oberlichter	171
21.	Stolperfallen – oder warum Trails schief laufen können	174
21.1.	Negativtrails	174
21.2.	Negativ am Abgang	175
21.3.	Geruchspool	176

21.4.	Verspernte Trails	177
21.5.	Backtrail	178
21.6.	Trail in «P-Form»	179
21.7.	Geruchsabrisse	179
21.8.	Offene Plätze	182
21.9.	Grosse Kreuzungen – Kreisverkehr	183
21.10.	Fortbewegungsmittel	183
21.11.	Strassenüberquerungen	184
21.12.	Frischer Trail – Alter Trail	187
21.13.	Gewässer	188
21.14.	Doppel Blind Trails	192
21.15.	Markierte Trails	193
22.	Weitere Fehlerquellen	196
22.1.	Fehlende Basis – zu schneller Aufbau	196
22.2.	Trail nicht dem Alters-und Leistungsstand entsprechend	196
22.3.	Fehlende Trainingsschwerpunkte	196
22.4.	Ungenügende Sorgfalt im Umgang mit dem Geruchsartikel ..	197
22.5.	Mangelnde Geruchsabgabe/Geruchsaufnahme	197
22.6.	Fehlende Startritualisierung	198
22.7.	Leinenhandling	198
22.8.	Nichtberücksichtigung der Teamindividualität	198
22.9.	Künstliche Trainingssituationen	198
22.10.	Mehrere Hunde – ein Trail	199
22.11.	Nicht immer am gleichen Ort üben	200
22.12.	Ungenügendes oder fehlendes Arbeiten auf dem Geruchsband	200
22.13.	Den Hund nicht überholen	201
22.14.	Immer dieselben Geruchsgegenstände	201
22.15.	Abgang immer in Trailrichtung	201
22.16.	Umgebung nicht dem Ausbildungsstand entsprechend	202
22.17.	Den Hund auf den Trails zutexten	202
22.18.	Hund über den Trail schieben	202
22.19.	Weitergehen, während der Hund seine Entscheidung fällt	203
22.20.	Wenig oder gar keine Verleitpersonen auf dem Trail	203
22.21.	Versteckperson lobt zu früh	204
22.22.	Immer dieselben Auffindsituationen	204
22.23.	Trailleger und Versteckperson laufen immer dieselbe Wegstrecke	206
22.24.	Immer dieselben Trainingsszenarios	206
22.25.	Mangelnde Berücksichtigung der Motivation	206

23. Trail legen will gelernt sein.	207
24. Trailprobleme sind oft Alltagsprobleme.	210
24.1. Markieren.	210
24.2. Endloses Schnüffeln.	211
24.3. Katzen/Hunde	211
24.4. Umweltneutralität	214
25. Ablenkungen	216
25.1. Akustisch.	216
25.2. Visuell	217
25.3. Olfaktorisch.	218
26. Spezialitäten	222
26.1. Rekonstruktion von Laufwegen (Heat Maps).	222
26.2. Frog jump Trail	225
26.3. Abgangssuche Gebäude	225
26.4. Free Search – Free Trailen – Scent Specific Trailing Search Dogs.	227
26.4.1. Bei welchen Gelegenheiten kann Free Search hilfreich sein?..	228
26.4.2. Wo sind die Grenzen von «Free Search»? ..	228
26.4.3. Trainingsaufbau/Trainingsmöglichkeiten	229
27. Einige Eckdaten zum Training, oder: wie trainiere ich richtig?..	231
27.1. Trailprotokoll	231
27.2. Training immer positiv abschliessen.	231
27.3. Chicken-Run.	232
27.4. Besser kein Training als ein lustloses Training.	232
27.5. Schwierigkeiten langsam einbauen	232
27.6. Trainingsschwerpunkte setzen.	233
27.7. Wissende oder eng geflankte Trails laufen.	233
27.8. Negativtrails	233
28. Übungsbeispiele für Anfänger	234
28.1. Sequenzen variieren	234
28.2. Geruchspräsentation	234
28.3. Startübungen	236
28.4. Umgebung und Unterlage ändern	236
28.5. Auffindposition.	237
28.6. Splitting	238
28.7. Differenzierung.	240

28.8.	Alter der Geruchsspur	241
29.	Übungen für Fortgeschrittene	242
29.1.	Line-up	242
29.2.	Geruchsabrisse	243
29.3.	Gebäude-, Indoortrilen	244
29.4.	Gegenstände der Zielperson auf dem Trail	246
29.5.	Missing Member	246
29.6.	Spiel mit den Geruchsgegenständen	247
29.7.	Geruchsfächer	247
29.8.	Chaotisches Laufmuster	248
30.	Häufig gestellte Fragen	250
31.	Häufig gehörte Ausreden	252
32.	Danke	253
33.	Schlusswort und Ausblick	256
34.	Adresse	258
35.	Literaturverzeichnis	258